

28.08.2014 - 17:30 Uhr

## **interGGA kündigt ImproWare ausserordentlich per 1. Dezember 2014 alle Dienstleistungen auf dem Kabelnetz**

Reinach (ots) -

Grund für die ausserordentliche Kündigung ist ein schriftlicher Aufruf seitens ImproWare an die Gemeinderäte der interGGA Aktionäre, den Vertrag mit interGGA zu kündigen.

Nach einer längeren Evaluationsphase hat die interGGA im Oktober 2013 bekannt gegeben, dass sie den Serviceprovider per Ende 2014 wechselt. Bisher war die Firma ImproWare als Serviceprovider für Internet- und Telefondienste auf dem Kabelnetz der interGGA vertraglich eingebunden. Trotz mehrfach geführter Verhandlungen und mehreren Angeboten seitens interGGA, auch unter Einbezug des Dachverbandes Swissscable, konnte bis heute keine Einigung für einen geordneten Wechsel im Interesse der Abonnenten erzielt werden.

Hingegen hat ImproWare während dem laufenden Vertragsverhältnis den Gemeinderäten der interGGA Aktionäre ein umfangreiches Dossier zukommen lassen. Neben zahlreichen unvollständigen, fehlerhaften und unkorrekten Behauptungen bietet ImproWare den Gemeinden im Versorgungsgebiet der interGGA ihre Dienstleistungen direkt oder unter Umgehung der interGGA an. Weiter instruiert sie die Gemeinden, mit welcher Begründung sie den noch bis Ende 2015 laufenden TV-Signallieferungsvertrag mit dem gemeindeeigenen Kabelnetz ausserordentlich kündigen sollen.

Die interGGA erachtet dieses Vorgehen der ImproWare als unlauter und treuwidrig. Dieses Verhalten hat das für die Fortführung des Vertragsverhältnisses und der Verhandlungen nötige Vertrauen nachhaltig zerstört und die Weiterführung des Vertrages unzumutbar gemacht. Die interGGA beendet deshalb das Vertragsverhältnis per 1. Dezember 2014. Die Umstellung auf den neuen Dienstanbieter «Quickline» wird in den Abendstunden erfolgen. Ab diesem Zeitpunkt werden die Dienste der ImproWare, d.h. Internet, Telefon und Kombiprodukte, nicht mehr auf dem Netz der interGGA und der angeschlossenen Ortsnetze verfügbar sein. ImproWare ist aufgefordert, ihre Kunden entsprechend zu informieren.

Die interGGA wird alle Schritte einleiten und Massnahmen umsetzen, damit ein möglichst reibungsloser Wechsel der bisherigen Internet-, Telefon- und Kombi-Paket-Kunden im Netz der interGGA und den angeschlossenen Ortsnetzen ermöglicht wird.

Weitere Informationen: [info@intergga-ag.ch](mailto:info@intergga-ag.ch) oder Telefon Nr. +41 61 577 55 55.

Das Kabelnetz Ihrer Gemeinde - interGGA ist mit rund 44'000 Kunden die grösste unabhängige Kabelnetzbetreiberin in der Nordwestschweiz. Über das Kabelnetz sind mehr als 450 digitale TV- und Radiosender zu empfangen. Davon können über 190 Radiosender und mehr als 130 digitale (inklusive 55 HD-Sender) und 29 analoge TV-Sender in bester Qualität ohne vorgeschriebene Set-Top-Box und ohne Zusatzkosten empfangen werden. Zudem bietet die interGGA ihren Kunden Breitband-Internet und Breitband-Telefon zu günstigen Konditionen an. Die interGGA wurde 2002 mit dem Ziel gegründet, die Einwohner der beteiligten Gemeinden kostengünstig mit innovativen Multimediadienstleistungen zu versorgen. Aktionäre sind die angeschlossenen Gemeinden.

Kontakt:

Karl Schenk, Präsident Verwaltungsrat  
Gregor Schmid, Geschäftsführer  
Tel. +41 61 577 55 55  
E-Mail [medien@intergga-ag.ch](mailto:medien@intergga-ag.ch)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100053750/100760601> abgerufen werden.